

Protokoll

über die Sitzung **Ortsrates der Ortschaft Schneeren** am Mittwoch, **07.02.2024**, 19:30 Uhr,
Dorfgemeinschaftshaus Schneeren, Zum Eichenbrink 4, 31535 Neustadt a. Rbge.

Anwesend:

Ortsbürgermeister/in

Herr Stefan Porscha

Mitglieder

Herr Rüdiger Arand

Herr Dr. Jens Böse

Herr Dr. Godehard Kass

Herr Dr. Heiko Schwarz

Herr Marcel Wiegmann

Verwaltungsangehörige/r

Frau Saskia Meyer

Fachdienst Zentrale Dienste, Protokoll

Zuhörer/innen

Zuhörer/innen

4 ZuhörerInnen

Sitzungsbeginn: 19:30 Uhr

Sitzungsende: 21:08 Uhr

Tagesordnung

- 1 Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Beschlussfähigkeit und der Tagesordnung
- 2 Genehmigung des Protokolls über den öffentlichen Teil der Sitzung am 22.11.2023
- 3 Berichte und Bekanntgaben
- 3.1 Beteiligung der Ortsräte; Stellungnahmen der Verwaltung zu den Vorschlägen der Ortsräte zum Haushalt 2024 **2023/208/1**
- 3.2 OVM-Angelegenheiten
- 3.3 Finanzmittel des Orsrates
- 3.4 Regionswettbewerb "Unser Dorf hat Zukunft"
- 3.5 Verkehrsinsel "In den Kiefern"
- 3.6 Bericht der AG "Bepflanzung" zum Sachstand
- Pilotprojekt und weiteres Vorgehen
- 3.7 Bericht der AG "Energie" zum Sachstand
- Weiteres Vorgehen
- 4 Einwohnerfragestunde gemäß § 62 Absatz 1 des Niedersächsischen Kommunalverfassungsgesetzes
- 5 Zustand der L 360
- Vorschlag des Orsrates gemäß NKomVG
- 6 Anfragen
- 6.1 Kabeltrommeln Rasannt
- 6.2 Instandsetzung Wirtschaftsweg
- 6.3 Geschwindigkeitsbegrenzung L360

1. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Beschlussfähigkeit und der Tagesordnung

Herr Porscha eröffnet die Sitzung, begrüßt die Anwesenden und stellt die ordnungsgemäße Ladung, Beschlussfähigkeit und Tagesordnung fest.

Herr Thieße, Herr Dr. Krüger und Herr Lühring fehlen entschuldigt.

2. Genehmigung des Protokolls über den öffentlichen Teil der Sitzung am 22.11.2023

Der Ortsrat Schneeren fasst einstimmig folgenden

Beschluss:

Das Protokoll über den öffentlichen Teil der Sitzung am 22.11.2023 wird mit den folgenden Anmerkungen genehmigt:

TOP 3.1, Satz 4: ...Bezüglich der Aufbereitungsarbeiten solle mit den ~~Heim~~betrieben ~~Heim~~betrieben gesprochen werden, ob dies...

TOP 4, Anfrage 1: Ein Anwohner fragt an, ob es Neuigkeiten zum Grundstück ehemals Schneererener Krug **San Stefan** gibt.

3. Berichte und Bekanntgaben

3.1. Beteiligung der Ortsräte; Stellungnahmen der Verwaltung zu den 2023/208/1 Vorschlägen der Ortsräte zum Haushalt 2024

Herr Porscha berichtet, dass der Ortsrat Schneeren in der Sitzung am 22.11.2023 die Maßnahme „Anschaffung einer Bedarfsampel an der L360“ in Verbindung mit der Drucksache 2205 (V) der Region Hannover vorgeschlagen hat. Dieses Thema habe sich leider erledigt, da der Regionsausschuss die Gemeinden Wedemark und Isernhagen ausgewählt habe.

OVM-Angelegenheiten

3.2.

Herr Porscha gibt bekannt, dass das Abschlussgespräch im Dezember stattgefunden habe und das folgende Themen behandelt wurden: Tisch-Bank-Gruppe, was beim nächsten Treffen nochmal thematisiert werden solle und die Verkehrsinsel „In den Kiefern“. Zudem sei ein neuer OVM-Helfer dazu gestoßen und das nächste Treffen finde am 14.02.24 statt.

3.3. Finanzmittel des Orsrates

Herr Porscha gibt den Stand der Finanzmittel des Orsrates Schneeren vom 06.11.2023 i.H.v. 3176,90 Euro bekannt. Hinzu würden nach Beschluss über den Haushalt noch weitere 860,00 Euro für das Jahr 2024 kommen.

3.4. Regionswettbewerb "Unser Dorf hat Zukunft"

Herr Porscha berichtet, dass die Anmeldung für den Regionswettbewerb „Unser Dorf hat Zukunft“ bis April 2024 bei der Region erfolgen müsse. Thema sei in diesem Jahr u.a. „Chancen der Digitalisierung“. Die Teilnahme am Wettbewerb solle beim nächsten Treffen mit den Vereinen besprochen und auch von den Vereinen entschieden werden.

3.5. Verkehrsinsel "In den Kiefern"

Herr Porscha berichtet weiter, dass Gehölzpflanzungen im Jahr 2023 durch Mitarbeitende der Stadtverwaltung vorgenommen worden seien. Laut Stadtverwaltung seien die ersten Bewässerungen mit ausgeschrieben und der Rasenbewuchs sei ausreichend.

Der Ortsrat Schneeren könne im Herbst Blumenzwiebeln setzen, hierzu genüge eine Absprache mit dem entsprechenden Fachdienst per Mail oder Telefon. Es solle besprochen werden, ob die Bepflanzung durch die Ortsvertrauenspersonen oder die Projektgruppe „Bepflanzung“ durchgeführt wird.

3.6. Bericht der AG "Bepflanzung" zum Sachstand - Pilotprojekt und weiteres Vorgehen

Herr Manfred Batter präsentiert als Mitglied der Projektgruppe „Bepflanzung“ den Abschlussbericht des Pilotprojektes (**Anlage 1**).

Herr Porscha weist die Mitglieder des Orsrates auf die Zusammenfassung des Gesprächs mit dem Fachdienst Stadtgrün (**Anlage 2**) sowie auf die Stellungnahme (**Anlage 3**) der Biodiversitätsbeauftragten der Stadtverwaltung hin.

Es solle ein Gespräch zwischen der Wegekommision und der Projektgruppe stattfinden. Herr Porscha werde sich um einen Gesprächstermin kümmern.

Der Ortsrat Schneeren nimmt den Bericht der Projektgruppe zum Pilotprojekt zustimmend zur Kenntnis und stellt fest: Das Pilotprojekt ist erfolgreich abgeschlossen. Es herrscht Einvernehmen, dass das Vorhaben weiter fortgeführt werden soll. Es soll ein neues Projektteam gegründet werden. Das Projektteam soll einen entscheidungsreifen Vorschlag zur weiteren Umsetzung erarbeiten und dem Ortsrat vor der nächsten Sitzung präsentieren.

3.7. Bericht der AG "Energie" zum Sachstand - Weiteres Vorgehen

Herr Porscha gibt bekannt, dass das letzte Treffen vorherige Woche stattgefunden habe.

Herr Dr. Kass und Herr Arand fassen zusammen, was in Schneeren an PV-Anlagen möglich wäre und was Privat- und Großanlagen für Vor- und Nachteile haben.

Das nächste Treffen finde im Februar/März statt. Hier solle eine Agenda zusammengeschrieben werden, wie man über das was an PV-Anlagen möglich ist informieren könnte.

4. Einwohnerfragestunde gemäß § 62 Absatz 1 des Niedersächsischen Kommunalverfassungsgesetzes

a) Ein Anwohner fragt, wie es dazu kommen konnte, dass der Weg zum Torfwerk veräußert wurde ohne die Öffentlichkeit darüber zu informieren.

Der Ortsrat antwortet, dass es üblich und richtig sei, solche Tagesordnungspunkte im nichtöffentlichen Teil zu behandeln.

b) Ein weiterer Anwohner fragt, ob der Ortsrat sich Gedanken zum LEADER Förderangebot gemacht habe bzw. ob der Ortsrat vor hat sich hiermit näher zu beschäftigen.

Herr Porscha antwortet, dass der Ortsrat bisher noch keine Vorstellungen dazu habe, es aber denkbar wäre, dass man im Ortsrat abstimmt, welche Projekte möglich wären.

c) Ein Anwohner fragt, ob noch weitere Bepflanzungen auf der Verkehrsinsel geplant seien.

Herr Porscha verneint dies.

d) Ein Anwohner erkundigt sich, wie der Stand beim Bau der Sporthalle ist.

Herr Porscha antwortet, dass derzeit die Ausschreibung für die Rohbaumaßnahmen laufe.

5. Zustand der L 360 - Vorschlag des Orsrates gemäß NKomVG

Der Ortsrat Schneeren fasst einstimmig folgenden

Beschluss:

Der Ortsrat Schneeren unterbreitet den als **Anlage 4** beigefügten Vorschlag gem. § 94 (3) NKomVG.

6. Anfragen

6.1. Kabeltrommeln Rasannt

Herr Porscha: Wann werden die Kabeltrommeln von Rasannt entfernt?

Stellungnahme der Verwaltung:

Nach Auskunft von Herrn Schlakat-Hagemann vom 14.02.2024 werden die Trommeln noch in der KW 07 entfernt.

6.2. Instandsetzung Wirtschaftsweg

Herr Dr. Böse: Der Wirtschaftsweg „vor der Stebse“ (52°32'49 N 9°18'30 E) sei ein Waldweg mit brauner Erde und wurde auf einem 50-100 m Abschnitt geschottert/gesandet. Warum wurde dieser Wirtschaftsweg auf diese Art und Weise instandgesetzt? Gibt es grundsätzlich Vorgaben und / oder Richtlinien wie einzelne Wege bzw. Arten von Wegen instand zu setzen sind?

Stellungnahme der Verwaltung:

Es gibt keine grundsätzlichen Vorgaben und kein vorgeschriebenes Unterhaltungskonzept, wie die städtischen Wirtschaftswege instandgesetzt werden. Die Art der Instandhaltung ist u.a. vom Standort, der Nutzungsart, der Frequentierung, der Erreichbarkeit von Wegen oder Flächen, dem Unterhaltungsaufwand und der Wirtschaftlichkeit abhängig. Auf Grundlage der Unterhaltungsarbeiten wurde die Oberfläche des aufgeführten Abschnitts verstärkt.

6.3. Geschwindigkeitsbegrenzung L360

Herr Arand: Aus Mardorf in Richtung Schneeren Mühlenfeld kommend habe Jahre lang eine Geschwindigkeitsbegrenzung von 70 km/h gestanden. Kann diese wieder errichtet werden?

Stellungnahme der Verwaltung:

Die Realisierung eines Geschwindigkeitstrichters vor der Ortstafel Schneeren und somit eine Reduzierung der zulässigen Höchstgeschwindigkeit im genannten Bereich der Landesstraße 360 auf 70 km/h wird nach Rücksprache mit der Polizei und der für die Landesstraße baulich zuständigen Landesbehörde für Straßenbau und Verkehr in Hannover abgelehnt. Die Unfallstatistik ist bzgl. geschwindigkeitsbedingter Unfälle absolut unauffällig und die Ortstafel ist bereits frühzeitig zu erkennen.

Mit einem Dank an die Anwesenden schließt Herr Porscha den öffentlichen Teil der Sitzung um 21:07 Uhr. Die ZuhörerInnen verlassen die Sitzung.

Der Bürgermeister

Ortsbürgermeister

Im Auftrag

(zgl. Protokoll)

Neustadt a. Rbge., 23.02.2024